

Prof. Dr. Hans-Jürgen Lange

Universität Witten/Herdecke, Deutschland

Curriculum Vitae

Hans-Jürgen Lange ist 1961 in Bochum geboren. Er studierte Sozialwissenschaften (Schwerpunkt Politikwissenschaft), Geschichte und Philosophie an der Universität -GH- Duisburg (1981-87); arbeitete danach als wiss. Mitarbeiter und Doktorand im Lehrgebiet Politikwissenschaft an der Fernuniversität -GH- Hagen (1987-93). In seiner Dissertation untersuchte er Modernisierungsverläufe im bundesdeutschen Parteiensystem, die Promotion folgte 1993 (Hagen). Er wechselte als wiss. Mitarbeiter und DFG-Habilitationsstipendiat an die Philipps-Universität Marburg (1994-98) und habilitierte sich dort 1998 mit einer Studie über das Politische System der Inneren Sicherheit in der Bundesrepublik.

Nach der Habilitation und Ernennung zum Privatdozenten für Politikwissenschaft an der Philipps-Universität Marburg (1998) übernahm er Vertretungsprofessuren in Duisburg (1998-2000) und Marburg (2000-01), eine Forschungsprofessur für Politikwissenschaft in Witten/Herdecke (2001-03) sowie eine Vertretungsprofessur in Kassel (2003-04). An der Philipps-Universität Marburg wurde er zum außerplanmäßigen Professor für Politikwissenschaft (2004) ernannt. Parallel dazu nahm er eine Gastprofessur für Politikwissenschaft und Zeitgeschichte in Witten/Herdecke (2004-07) sowie eine Vertretungsprofessur in Marburg (2007-08) wahr. Am Rhein-Ruhr-Institut für Sozialforschung und Politikberatung (RISP) an der Universität Duisburg-Essen leitete er die gemeinsam mit dem Zentrum für Konfliktforschung (ZFK) der Philipps-Universität Marburg betriebene Forschungsgruppe Politische Steuerung und Konfliktregelung (2001-2008). Seit 2006 ist er Wiss. Direktor des RISP. Zum 1. Juli 2008 wurde er zum Professor für Politikwissenschaft, Sicherheitsforschung und Sicherheitsmanagement an die Universität Witten/Herdecke berufen.

Hans-Jürgen Lange ist Initiator und Sprecher des 1996 gegründeten Interdisziplinären Arbeitskreises Innere Sicherheit (AKIS) sowie des Arbeitskreises Politikfeldanalyse Innere Sicherheit in der Deutschen Vereinigung für Politische Wissenschaft (DVPW). Die beiden eng miteinander kooperierenden Arbeitskreise zählen heute rund 240 Mitglieder, die zu Fragen der Inneren Sicherheit forschen. Er ist Herausgeber der Buchreihe „Studien zur Inneren Sicherheit“, die beim VS Verlag für Sozialwissenschaften (bis 2003 Verlag Leske+Budrich) in Wiesbaden erscheint.

Zum 1. August 2009 übernahm Hans-Jürgen Lange das Amt des Dekans der Fakultät für Kulturreflexion – Studium fundamentale. Am 16. November 2010 ist er zum Vorsitzenden des Senats der Universität Witten/Herdecke gewählt worden.